

KULTUR- PROGRAMM

Jan – März 2025



© DoviĽe Sermokas



KULTUR
KREIS
COESFELD



Blickwechsel 2025

Leonardo da Vinci, Picasso, Gerhard Richter oder Ai Weiwei, es gibt ausschließlich männliche Kunststars. Doch wo bleiben die weiblichen Künstlerinnen? Hat sie die Geschichtsschreibung vergessen? Lässt der aktuelle Kunstmarkt keinen weiblichen Kunststar zu?

Im Rahmen des Themenjahres Blickwechsel lädt der Kreis Coesfeld dazu ein, den immer noch vorherrschende „männlichen Blick“ auf Kunst und Kultur zur Seite zu schieben und eine weibliche Perspektive einzunehmen. In verschiedenen Ausstellungsprojekten und Veranstaltungen werden Themen wie die Rezeption weiblicher Künstlerinnen in der Kunstgeschichte, der weibliche Blick auf Kunst und Kultur, ihre Lebens- und Arbeitsumstände oder der Zugang zum Kunstmarkt thematisiert. Durch die gemeinsame Zusammenarbeit dient das Themenjahr 2025 auch der Förderung zeitgenössischer Künstlerinnen, Musikerinnen, Autorinnen und anderen Frauen der Kunst- und Kulturszene.

Porträt Magdalena van de Passe © Rijksmuseum Amsterdam
Porträt Sibylla Schwarz © HAB Wolfenbüttel <A: 229.2 Quod (5)
Porträt Annette zu Droste-Hülshoff © Burg Hülshoff –
Center for Literature (Dfl.) Hanna Neander
Porträt Maria Sibylla Merian © Rijksmuseum Amsterdam
Selbstporträt Rosy Lilienfeld © Jüdisches Museum Frankfurt



**BLICK
WECHSEL
2025**

© Carsten Böggering



ART VISCHERING

AUSSTELLUNG | BURG VISCHERING
bis 19. Jan 2025

KULTURPASS

In der Ausstellung stehen große Namen neben denen von Kunstschaffenden aus der heimischen Region. Die Bandbreite des Kunstspektrums, das Wechselspiel der Werke mit dem Ambiente der historischen Waserburg und die moderaten Verkaufspreise machen den besonderen Reiz der Kunstausstellung aus.

Mit Werken von:

Andreas Alba | Cees Andriessen | Julia Arzmann | Heike Kati Barath | Joseph Beuys | Ruth Bussmann | Nolwenn Chouinard | Gabi Dahl | Maria Eggenkemper | Max Giermann | Mari Girkelidse | Dorthe Goeden | Andreas Gorke | Moritz Götz | Ira Gvozdyk | HAP Grieshaber | Beate Höing | Thaddäus Hüppi | Ioan Iosif | Jörg Immendorff | Gunilla Jähnichen | Doris Kastner | Min Klara Kim | Sala Lieber | Markus Lüpertz | Nico Mares | Heiner Meyer | Anastasiya Nesterova | Sigrid Nienstedt | AR Penck | Milan Peschel | Stefan Pietryga | Klaus Prior | MAF Räderscheidt | Marion Reicher | Lars Reiffers | Werner Reuber | Almuth Rusteberg | Christina Sauer | Hans Scheib | Paul Schwer | Vera Smolinski | Marius Stutte | Norbert Tadeusz | Norbert Thomas | Antonia Thürich | Junior Toscanelli | Klaus Trawny | Gan-Erdene Tsend | Elly van der Graaf | Marvin Wunderlich und vielen mehr.

Eintritt: 3,50 € / erm. 2 €



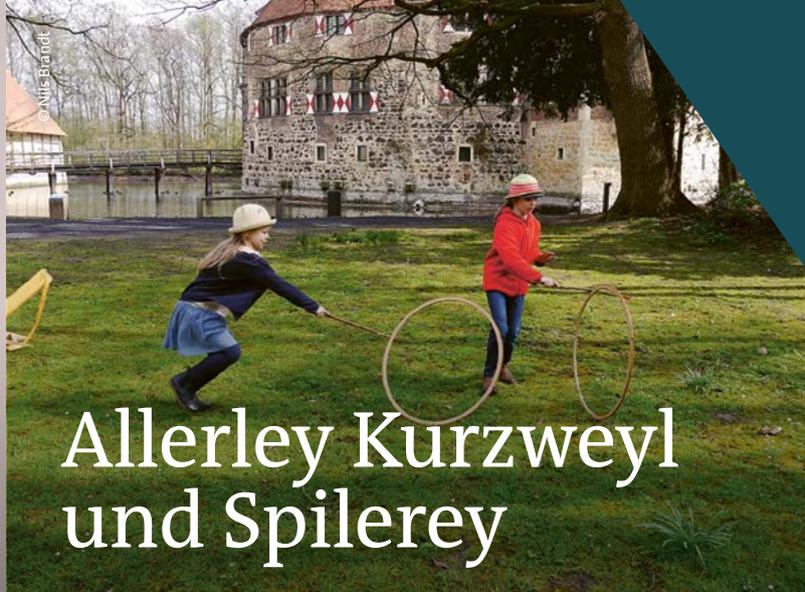
burg-vischering.de



Women in Progress

6 Künstlerinnen - 5 Jahrhunderte

© Milja Laurila, Untitled Woman XIV, Courtesy of Persons Projects



Allerley Kurzweyl und Spilerey

AUSSTELLUNG | BURG VISCHERING
2. Feb bis 25. Mai

KULTURPASS

In der Kunstgeschichte wurden Frauen systematisch vergessen, übergangen, ausgeklammert, in ihrer Leistung geschmälert, ihr Werk anderen zugeschrieben oder gar zum Einzelfall erklärt. Erst seit wenigen Jahren wendet sich das Blatt – national, wie international werden Künstlerinnen vom Mittelalter bis in die Moderne von Museen und Ausstellungshäusern wiederentdeckt.

Sechs Künstlerinnen aus ganz unterschiedlichen Kontexten und Epochen zeigen eindrucksvoll, dass die Historie neu geschrieben werden muss – anhand von rund 40 bedeutenden Exponaten von Museen aus ganz Deutschland. Die vorgestellten Künstlerinnen sind: Magdalena van de Passe, Sibylla Schwarz, Maria Sybilla Merian, Annette von Droste Hülshoff, Rosy Lilienfeld und Milja Laureia.

Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, 2. Februar, um 17 Uhr lädt der Kreis Coesfeld herzlich ein.


BLICK
WECHSEL
2025


burg-vischering.de

Eintritt: 3,50 € | erm. 2 €

HISTORISCHE KINDERSPIELE | BURG VISCHERING
So, 12. Jan | 14 – 17 Uhr

Kinder spielen sich ins Leben! Schon immer steht das Spiel im Mittelpunkt der kindlichen Beschäftigung. Während in früheren Jahrhunderten Scharen von spielenden Kindern die Gassen belebten, ist dieser Anblick heute nicht mehr selbstverständlich. Ohne Zweifel erwerben Kinder über das Spielen viele unterschiedliche Kompetenzen, die für das Leben wichtig sind. Auch heute noch gibt es Spiele, die sich über Jahrhunderte erhalten haben und die immer noch genauso gespielt werden wie früher.

An diesem Tag haben Eltern und Großeltern gemeinsam mit ihren Kindern die Möglichkeit, nach Herzenslust alte, fast vergessene Spiele auszuprobieren. Sehr beliebt sind Stelzenlaufen und Peitschenkreisel. Aber wer kennt schon die mittelalterlichen Würfelspiele aus dem Lederbeutel? Diese und viele andere Spielmöglichkeiten nach historischem Vorbild sorgen für einen spannenden Nachmittag.

Kosten: Museumseintritt


burg-vischering.de



Bierbrauen in der Burgküche

© Kreis Coesfeld, Markus Kleymann

© Kreis Coesfeld, Andreas Lechtape



Schauspielführung für Erwachsene mit Rentmeister Adolph Heidenreich Wernekinck

WORKSHOP | BURG VISCHERING
Sa, 18. Jan | 9.30 – 17 Uhr

Bier ist ein altes Traditionsgetränk. Die industrielle Fertigung hat allerdings in kurzer Zeit vergessen lassen, dass wir Bier selbst brauen können, so wie es früher in vielen Haushalten – und natürlich auf der Burg Vischering üblich war. Seit einigen Jahren feiert das Heimbrauen eine erfreuliche Renaissance und findet immer mehr begeisterte Anhänger. In unseren Brauworkshops wollen wir ein besonderes Auge auf historische Brauzutaten und Biere werfen, ohne dabei die „Drinkability“ aus den Augen zu verlieren.

Starten werden wir im Januar mit einem fruchtig erfrischem Belgisch Blond Ale, ein sehr populärer belgischer Bierstil. Im April wenden wir uns der belgischen Braukunst zu und brauen ein Witbier (flämisch) bzw. Bière blanche (französisch), das belgische Pendant zum deutschen Weizenbier. Der Juni wird durch das derzeit beliebteste Bier der amerikanischen Craft-Beer-Szene gekrönt, dem India Pale Ale (IPA).

Anmeldung: Tel: 02591 / 79 90 0 oder
kultur@kreis-coesfeld.de
Kosten: 70 € pro Person



burg-vischering.de

SCHAUSPIELFÜHRUNG | BURG VISCHERING
So, 26. Jan | So, 23. März | 15 Uhr

KULTURPASS

Leicht gehetzt und etwas angeschlagen begibt sich Rentmeister Adolph Heidenreich Wernekinck in der Burg auf die Suche, er braucht unbedingt ein gewisses Zettelchen. Seine Frau hat ihn genötigt, dabei gleich noch ein paar neugierige Verwandte mitzunehmen, die schon immer einmal wissen wollten, wie es sich in der Burg so lebt. Die Herrschaften sind nicht im Hause – da lässt sich ein Blick wagen und der Rentmeister nimmt kein Blatt vor den Mund, ob es um die Feierlichkeiten, Pflichten im Ehebett und Verfehlungen des gemeinen Volkes geht. Leisten Sie dem Rentmeister bei seinem Gang durch die altbewährten Räumlichkeiten der Burg Vischering Gesellschaft und erfahren Sie Interessantes über die Geschichte der Burg und das Leben darin und drumherum im ausgehenden 17. Jahrhundert.

Anmeldung: Tel: 02591 / 7990 0 oder
kultur@kreis-coesfeld.de
Kosten: Museumseintritt + 10 € pro Person



burg-vischering.de



Kinderzaubergalas

Sarah Schülter ©Zentrum für Zauberkunst

ZAUBERSHOW | BURG VISCHERING
So, 26. Jan | 11 & 14 Uhr

Die Zauberer kommen zurück nach Lüdinghausen. Und zwar ganz viele – und dazu noch die Allerbesten. Das in Appelhülsen beheimatete „Zentrum für Zauberkunst“ präsentiert die hochkarätigen Zaubergalas in der Steverstadt. In Kooperation mit dem Kreis Coesfeld finden um 11 Uhr und um 14 Uhr gleich zwei Familien-Zaubergalas im Veranstaltungssaal der Burg Vischering statt. Dort treten Zara Finjell und Kris Finke mit ihren Kinderprogrammen auf.

Moderiert werden die Shows von Michael Sondermeyer und Uwe Schenk, den „Chef“ des Zauberzentrums, die möglicherweise auch selbst den einen oder anderen Trick zeigen werden. Eintrittskarten ab sofort auf der Burg Vischering und bei „Lüdinghausen Marketing“ erhältlich.

11 Uhr – Familienzaubergala, Burg Vischering

14 Uhr – Familienzaubergala, Burg Vischering

Um 19 Uhr findet eine Zaubergala für Erwachsene in der Aula der Sekundarschule Lüdinghausen statt. Karten hierfür sind über Lüdinghausen Marketing verfügbar.

Eintritt: Erw. 12 €, Kinder 6 €
Tickets: vor Ort



burg-vischering.de



PIANEO meets BurgJazz Dock In Absolute & Simeon Walker

© Christian Wilmes

KONZERT | BURG VISCHERING
Sa, 8. Februar | 20 Uhr

Das erste BurgJazz Konzert im neuen Jahr findet in Kooperation mit PIANEO – Festival für Neoklassik statt und präsentiert einen Doppelkonzertabend mit „Dock In Absolute“ (LUX) und Simeon Walker (UK). Das aus Luxemburg stammende Trio „Dock In Absolute“ um den Pianisten und Komponisten Jean-Philippe Koch verbindet in seiner Musik progressiven Jazz, Klassik und Rock. Seit 2012 bringt die Band einen einzigartigen Stil auf die Bühne, der spritzig, abwechslungsreich, kraftvoll und reich an stimmungsvollen Wendungen ist. Ein Farbenreichtum an melodischen Elementen trifft auf hypnotische Muster, die sich vor extravaganten, hellen Klangpaletten mit energiegeladener Dynamik abwechseln.

Den Abend eröffnet der in Leeds lebende Pianist und Komponist Simeon Walker mit einem kürzeren Set seiner feinfühligsten Solo-Piano-Stücke. Mit den ersten beiden Alben ist Walker bereits zu einem angesagten Musiker der „Modern Classical“-Szene geworden und begeistert ein Publikum in ganz Europa.

Dock In Absolute: Jean-Philippe Koch, *Piano* | David Kintziger, *Bass* | Victor Kraus, *Schlagzeug* | Simeon Walker, *Piano*

Eintritt: 20 € | erm. 15 € (online zzgl. Gebühren)
Tickets: vor Ort und unter burg-vischering.de



burg-vischering.de



© Felix Hüsch-Walligra

Spielerisch die Burg erkunden

Kinderguide

FÜR KINDER IM GRUNDSCHULALTER | BURG VISCHERING

Einen Drachen besiegen oder den Burgbrand löschen – dies und noch viel mehr erleben Kinder im Grundschulalter, wenn sie mit dem Kinderguide die Ausstellungsräume auf eigene Faust erkunden. Ganz nebenbei erfahren die Kids Interessantes über die Burg und ihre Bewohner. Am Ende des Spiels gibt es an der Museumskasse für jedes Kind eine persönliche Urkunde.

Der Kinderguide ist in zwei Schwierigkeitsstufen sowie in deutscher und englischer Sprache spielbar.

Die Nutzung des Guides ist kostenlos.



burg-vischering.de



© Kreis Coesfeld / Norma Sukup

Regionale Köstlichkeiten

Schlemmereien in der Burgküche

WORKSHOP | BURG VISCHERING
Di, 18. Feb | 18.30 – 21.30 Uhr

Wer hätte das gedacht? Bereits im Mittelalter war Geflügel eine äußerst beliebte Speise. Natürlich ein wenig anders zubereitet als heutzutage. Bei diesem Kochkurs werden verschiedene mittelalterliche Gerichte neu entdeckt.

Auch wenn im gemütlichen Ambiente der Burgküche gekocht wird, muss glücklicherweise nicht auf top modernes Equipment verzichtet werden. Und der dampfende Glühwein wärmt Herz und Seele.

Dieser Kurs findet in Kooperation mit der Familienbildungsstätte statt.



Anmeldung: fbs-luedinghausen.de
oder Tel: 02591 / 98 90 90
Kosten: 40 €



burg-vischering.de



© Herpen Fotografie

Komm mit auf die Burg

ERLEBNISNACHMITTAG | BURG VISCHERING
So, 23. Feb | 14 – 16.30 Uhr

An diesem Nachmittag haben Großeltern mit ihren Enkelkindern die Möglichkeit, mit einer kindgerechten Führung eine Erkundungstour durch die Burg Vischering zu machen. Anschließend gibt es bei einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen verschiedene Spiel- und Bastelaktionen. Bei einer Vorleserunde im Ritterzelt kommt ein ganz besonders abenteuerliches Ritter- und Burggefühl auf.

Natürlich darf an so einem Tag die Verwandlung in ein echtes Burgfräulein oder in einen echten Ritter nicht fehlen. Deshalb dürfen sich die Kinder und die Erwachsenen nach Herzenslust verkleiden. Damit dieser gelungene Nachmittag nicht so schnell in Vergessenheit gerät, können die Großeltern natürlich Fotos von den kleinen Rittern und Burgfräulein machen.

Handy oder Fotoapparat nicht vergessen!

Anmeldung: Tel: 02591 / 7990 0 oder
kultur@kreis-coesfeld.de
Eintritt: 15 €



burg-vischering.de



© Kreis Coesfeld, Julia Kleinre-Bley

Regionale Köstlichkeiten Vom Hof in die Burg

WORKSHOP | BURG VISCHERING
Sa, 1. März | 16.30 – 21.45 Uhr

Während eines Besuches auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in Lüdinghausen, erhalten Sie von den Hofbesitzern Informationen zur Produktion der später verwendeten Lebensmittel und zur Tierhaltung. Anschließend geht es zur Burg Vischering, wo die vorgestellten Lebensmittel unter Anleitung einer erfahrenen Köchin zu einem herrlichen Gericht verarbeitet werden. Beim gemeinsamen Verspeisen der hochwertigen regionalen Köstlichkeiten in der gemütlichen Atmosphäre der Burgeküche klingt der besondere Abend aus.

Der Kurs findet in Kooperation mit Lüdinghausen Marketing e.V., der Familienbildungsstätte und der Burg Vischering statt. Mit diesem Angebot wird auch der Gedanke der Organisation Cittaslow, regionale Produkte zu unterstützen, weitergetragen.



Anmeldung: fbs-luedinghausen.de oder
Tel: 02591 / 98 90 90
Kosten: 50 €



burg-vischering.de



Droste Digital. Handschriften, Räume, Installationen

© Center for Literature, Hanna Neander

AUSSTELLUNG | BURG VISCHERING
2. März bis 31. Aug

Zum ersten Mal macht eine Ausstellung die digitalisierten Handschriften der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff zugänglich. Sie zeigen winzige, kaum lesbare Buchstaben, die sich dicht an dicht auf den Seiten drängen und das Papier mit zahlreichen Korrekturen füllen.

Um die Handschriften in die Gegenwart zu holen, wurden Schriftstellerinnen und Künstler*innen eingeladen, sich mit den Textbildern der großen deutschen Dichterin zu beschäftigen und einzelne Räume der Ausstellung auf Burg Hülshoff zu gestalten: Diese Räume und Installationen werden in der Hauptburg der Burg Vischering nachgebildet.

Zur Eröffnung der Ausstellung am Sonntag, 2. März um 17 Uhr lädt der Kreis Coesfeld herzlich ein.

Die Ausstellung Droste Digital ist eine Eigenproduktion von Burg Hülshoff – Center for Literature und wird gefördert durch die LWL-Kulturstiftung und die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien im Programm »Digitalisierung in Kultur und Medien«.

**Center for
Literature**
Burg Hülshoff

**ANNETTE VON DROSTE
ZU HÜLSHOFF
STIFTUNG**

**LWL KULTUR
STIFTUNG**

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien


**BLICK
WECHSEL
2025**


burg-vischering.de

Eintritt: 7,50 €, erm. 5 €



Ladies Night

© Kreis Coesfeld, Lukas Bertels

VERANSTALTUNG | BURG VISCHERING
Sa, 8. März | 19 – 22 Uhr

Am 8. März ist Weltfrauentag! Das wird in der aktuellen Ausstellung der Burg Vischering besonders zelebriert. Denn sie zeigt eindeutig: lange war es Frauen nicht möglich, sich beruflich und künstlerisch frei zu entfalten. In einer Kuratorenführung werden zunächst sechs spannende Künstlerinnen vorgestellt, die es trotz Repressionen im Laufe der Geschichte geschafft haben, als Künstlerinnen Fuß zu fassen. Wir stellen uns der Frage: warum sind so viele dieser Frauen in Vergessenheit geraten? Neben Theaterelementen gibt es natürlich auch viel Wissenswertes zu erfahren.

Danach ist genügend Zeit, bei schmackhaften Getränken und guter Musik die Ausstellung auf sich wirken zu lassen und in den Austausch zu kommen.

Anmeldung: Tel: 02591 / 7990 0 oder
kultur@kreis-coesfeld.de

Kosten: 12 € pro Person (bringst du deine Freundin mit, zahlt ihr zusammen nur 20 €)


burg-vischering.de



© Dovičle Sermokas

BurgJazz: Mirna Bogdanović Group

KONZERT | BURG VISCHERING
Sa, 15. März | 20 Uhr

Die bosnisch-slowenische Sängerin und Komponistin Mirna Bogdanović ist der neue Stern am Himmel des weiblichen Vocaljazz. Sie tourt mit dem Berliner „Who is Who“ ihrer Generation und ihr aktuelles Album „Awake“ wurde mit dem Deutschen Jazzpreis 2024 in der Kategorie „Album des Jahres“ ausgezeichnet. Beeindruckende musikalische Perfektion und klangliche Vielfalt lassen in diesem Ensemble ihre modernen Kompositionen trotz aller harmonischer Komplexität federleicht und geschmeidig daherkommen.

„Awake ist eine facettenreiche Produktion, reflektiert, voller Energie und mit raffinierten Arrangements - ein absolut hörenswertes Album“ schwärmt Georg Waßmuth vom SWR in einer Kritik. Durch jahrelange Auftritte hat die Gruppe einen einzigartigen Klang und eine eigene Sprache entwickelt, die das Beste aus Mirnas Kompositionen herausholt.

Mirna Bogdanović, *Stimme* | Povel Widestrand, *Klavier* | Matthias Pichler, *Kontrabass* | Philip Dornbusch, *Schlagzeug*

Eintritt: 22 €, erm. 20 €
Tickets: vor Ort und unter burg-vischering.de




burg-vischering.de



© Agentur Becker

Yilin Han Schlosskonzerte on tour: Nottuln

KONZERT | ALTE AMTMANNEI, NOTTULN
So, 16. März | 19 Uhr

In der Reihe „Schlosskonzert on tour“ steht wieder das Akkordeon im Mittelpunkt des Abends: Auf Pavel Efremov und Bartosz Kołsut folgt mit Yilin Han (Jahrgang 1998) eine junge, aber bereits preisgekrönte Virtuosin, die ihre Musikausbildung im Alter von vier Jahren begann. Nach ihrem ersten Akkordeon-Studium in ihrer chinesischen Heimat kam sie nach Europa, um als Master-Studentin in der Akkordeon-Klasse von Grzegorz Stopa die MUK – Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien zu besuchen. Während ihres Studiums nahm sie an internationalen Meisterklassen bei namhaften Professorinnen und Professoren teil. Yilin Han ist Stipendiatin der Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung.

Auf dem Programm für Nottuln stehen Werke von Johann Sebastian Bach, Jean-Phillip Rameau, Kalevi Aho, Antonio Vivaldi und einige chinesische Stücke. Hinzu kommt ein Auftragswerk, an dem Yilin Han zusammen mit der deutsch-britischen Komponistin Jean Beers gearbeitet hat.

„Schlosskonzerte on tour“:
Alte Amtmannei
Joseph-Moehlen-Platz 1, 48301 Nottuln

Anmeldung: um Anmeldung über die Tourist Info Nordkirchen wird gebeten: 02596 / 917-99 00 oder tourismus@nordkirchen.de
Eintritt: frei, Spenden erbeten



schlosskonzerte-nordkirchen.de



© Christoph Weinschäfer

MuseumMobil

Haus der Geschichte NRW in Coesfeld

AUSSTELLUNG | COESFELD
21. – 30. März | 10 – 18 Uhr



**KULTUR
KREIS
COESFELD**

Die Geschichte von Nordrhein-Westfalen ist so vielfältig wie seine Regionen und die Menschen. Was macht Nordrhein-Westfalen aus? Welche Geschichten prägen unser Land in den unterschiedlichen Landesteilen? Was bewegt die Menschen auf dem Land und in den Städten?

Auf der Suche nach der Geschichte unseres Landes kommt das Haus der Geschichte Nordrhein-Westfalen mit seiner mobilen Ausstellung direkt in den Kreis Coesfeld. Auch die Auswirkungen der kommunalen Neugliederung vor 50 Jahren auf den Kreis Coesfeld wird dabei spannend vermittelt. Mit zahlreichen Mitmachaktionen & umfangreichem Rahmenprogramm gemeinsam mit dem Stadtmuseum DAS TOR.

Führungen für Schulklassen oder Vereine sind buchbar über besucherservice@hdgnrw.de.

Zur Eröffnung des MuseumMobil am 20. März, um 18 Uhr im Ratsaal der Stadt Coesfeld wird herzlich eingeladen.

Schlosspark Coesfeld, Zugang über Bernhard-von-Galen-Straße



Eintritt: frei



© Alexandra Domhöfer

Frühlingszauber

KUNSTHANDWERKSMARKT | BILLERBECK,
LADENLOKAL LANGE STR. 13
Sa 22. – So 6. April

Wenn das erste Grün sprießt und die Natur langsam wieder Farbe annimmt, erwacht auch die Kolvenburg mit dem Frühlingszauber aus dem Winterschlaf. Der Markt hat Tradition, weshalb er auch in diesem Jahr, trotz sanierungsbedingter vorübergehender Schließung der Kolvenburg nicht ausfallen soll. Deswegen zieht der Markt in die Billerbecker Innenstadt.

Kunstschaffende aus der Region zeigen dort ihr Können und stellen ihre kunsthandwerklichen Kreationen zur Schau. Das facettenreiche Angebot der vielen Ausstellenden reicht von Papierkreationen über Weidenkörbe, Ostereier, Floristik, Glaskunst, Stein- und Betonarbeiten, Gewürze, Dekorationsartikel und Damenbekleidung bis hin zu Schmuck und Keramik. Der atmosphärisch wunderbare Markt bietet frühlingshafte Inspiration und hochwertiges Kunsthandwerk.

Eintritt: 2 €



kolvenburg.de

Mapping Stories – - Karten, Gebiete und Geschichten

Sa, 29. März | 19.30 – 20.30 Uhr

Am 1. Januar 1975 tritt im Kreis Coesfeld eine Jahrhundertreform in Kraft. Wie in der gesamten Bundesrepublik werden zahlreiche Grenzen von Kommunen und Landkreisen verschoben. Manch kleine Stadt wird von einer größeren eingemeindet, Ortsschilder werden ausgetauscht, Lebensbereiche ändern sich von heute auf morgen. Die Gebietsreform gräbt sich tief in das kulturelle Selbstverständnis des Kreises ein.

In ihrem Projekt „Mapping Stories“ befragt die Künstlerin Nikola Dicke Zeitzeuginnen und Zeitzeugen aus fünf Orten im Kreis Coesfeld nach ihren persönlichen Erfahrungen mit der Gebietsreform.

Aus den Gesprächen erstellt sie Trickfilme in Mixed-Media-Technik. Die kombiniert sie mit handgezeichneten Kreiskarten ihres Vaters, der ehemals Vermessungsingenieur beim Altkreis Lüdinghausen und später beim neuen Kreis Coesfeld war. Anschließend gehen die Filme in den jeweils befragten Orten auf Tour.

So auch am alten Kreishaus in Coesfeld, an dessen 100-jähriger Fassade der Film spektakulär projiziert wird. Im Anschluss findet ein öffentliches Erzählcafé für Zeitzeuginnen und Zeitzeugen im Stadtmuseum das TOR statt. Ein buntes Rahmenprogramm rundet den Abend ab.

Wiese vor dem Kreishaus II, Coesfeld

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

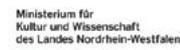
„Mapping Stories – Karten, Gebiete, Geschichten“ ist Teil von „Schilderwechsel – 50 Jahre Gebietsreform im Münsterland“. Veranstalter des münsterlandweiten Gesamtprojekts ist das Kulturbüro Münsterland. „Schilderwechsel“ wird gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW (Förderprogramm RKP – Regionales Kultur Programm NRW), die Volksbank Westmünsterland eG, die Werte-Stiftung-Münsterland und die Stiftung Kunst & Kultur Münsterland. Weiter wird das Projekt von der LWL-Kulturstiftung im Rahmen des Kulturprogramms zum Jubiläumsjahr 2025 „1250 Jahre Westfalen“ gefördert. Schirmherr dieses Kulturprogramms ist Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

Schilderwechsel
50 JAHRE GEBIETSREFORM
IM MÜNSTERLAND

Veranstalter:



Förderer:



Ihnen liegt Kultur am Herzen?

Dann werden Sie Mitglied im Förderverein
der Kulturzentren Burg Vischering & Kolvenburg e.V.

Der Verein realisiert spannende Projekte für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene in malerischer
historischer Kulisse.

Interesse?

www.freunde-burg-vischering-kolvenburg.de



**Freunde und Förderer
der Kulturzentren**
Burg Vischering und Kolvenburg e.V.





Berenbrock 1 | 59348 Lüdinghausen

© Abzweig Vischering

Tel.: 02591 / 79 90-0

E-Mail: kultur@kreis-coesfeld.de
burg-vischering.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10 – 18 Uhr



An der Kolvenburg 3 | 48727 Billerbeck

Tel.: 02543 / 15 40

E-Mail: kolvenburg@kreis-coesfeld.de
kolvenburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag, 13 – 18 Uhr

Sonn- und Feiertage, 10 – 13 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr

DIE KOLVENBURG IST DERZEIT AUFGRUND VON
SANIERUNGSMASSNAHMEN GESCHLOSSEN.



Schloss Nordkirchen

Schloß 1 | 59394 Nordkirchen
schlosskonzerte-nordkirchen.de

Vorverkauf: Tourist Information

Tel.: 02596 / 91 75 00

**BLEIBEN SIE
INFORMIERT!**

Newsletter-Anmeldung auf
burg-vischering.de